

## ANMELDUNG ZUM FORTBILDUNGSABSCHLUSS

WIRD VON DER IHK DRESDEN AUSGEFÜLLT!

Nummer:

zugelassen:

Ja  Nein

## ANGABEN ZUM ABSCHLUSS

Fortbildungsabschluss: \*

---

Prüfungsteil, Bereich Schwerpunkt, Wahlfach etc.:

---

Prüfungszeitraum: \*

Frühjahr

Herbst

Jahr: \*

---

Erstanmeldung oder Wiederholung: \*

Erstanmeldung

1. Wiederholung

2. Wiederholung

## PERSÖNLICHE ANGABEN ZUM PRÜFUNGSTEILNEHMER

Vorname: \*

---

Nachname: \*

---

Titel:

---

Geburtsname:

---

Geburtsdatum: \*

---

Geschlecht: \*

weiblich

männlich

divers

Straße und Hausnummer: \*

---

Ortsteil:

---

Postleitzahl: \*

---

Ort: \*

---

# ANGABEN ZUR EFFEKTIVEN KOMMUNIKATION IM ZUSAMMENHANG MIT DER PRÜFUNGSORGANISATION

Telefon:

E-Mail-Adresse: \*

---

## ÜBERNAHME DER PRÜFUNGSGEBÜHREN

Prüfungsgebühren übernimmt: \*

Firma

privat

andere

Rechnungsanschrift:

---

## BESTÄTIGUNG DES GEBÜHREMPFÄNGERS ZUR GEBÜHRENÜBERNAHME

Ort, Datum:

Stempel/Unterschrift Unternehmen:

---

## DATENSCHUTZINFORMATION ZUR KOSTENÜBERNAHMEBESTÄTIGUNG

Bitte nehmen Sie die zur Kostenübernahmebestätigung gehörige Datenschutzinformation nach Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Kenntnis und bestätigen Sie die Kenntnisnahme/Einwilligung durch Ihre Unterschrift.

Die IHK Dresden ist für die Durchführung bestimmter Fortbildungsprüfungen zuständig. Gemäß § 3 Absatz 6 und 7 IHKG kann die Industrie- und Handelskammer für die Inanspruchnahme besonderer Anlagen und Einrichtungen oder Tätigkeiten Gebühren nach Maßgabe einer Gebührenordnung erheben und den Ersatz von Auslagen verlangen.

Zur Erstellung des Gebührenbescheids verarbeiten wir Ihre sowie die personenbezogenen Daten der Prüfungsteilnehmer. Für die entsprechende datenschutzrechtliche Information des Prüfungsteilnehmers als Mitarbeiter aus dem zu ihnen bestehenden Arbeitsverhältnis oder anderen Kursteilnehmern, mit denen Sie einen Weiterbildungsvertrag geschlossen haben, sind Sie datenschutzrechtlich verantwortlich.

Mit Ihrer Zustimmung zur Übernahme der Gebühren erteilen Sie uns auch Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten, um Ihnen Rechnungen und Gebührenbescheide gegebenenfalls auch auf elektronischem Weg zu übermitteln. Die Ermächtigung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Zusammenhang ergibt sich aus § 3, Absatz 6 und 7 IHKG sowie der Gebührenordnung der IHK Dresden in Verbindung mit dem Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe c) DSGVO und Ihre Einwilligung nach Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe a) DSGVO in Verbindung mit Artikel 7 DSGVO. Die erhobenen Daten werden zur Gebührenerhebung benötigt. Eine anderweitige Datennutzung erfolgt nicht.

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben oder vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Wir nutzen zum Versand unseres Gebührenbescheides eine einfache Transportverschlüsselung mittels StartTLS Verfahren. Aufgrund der bestehenden Risiken des Internets möchten wir dennoch darauf hinweisen, dass trotz

der angewandten Verschlüsselungsmethode die Möglichkeit besteht, dass die E-Mail mit dem beigefügten Gebührenbescheid von unbefugten Dritten abgefangen, ausgespäht und manipuliert werden könnte. Zur Verringerung dieses Risikos können Sie die Übersendung auf postalischem Weg nutzen.

Erteilen Sie Ihre Einwilligung nicht, werden Ihnen die Rechnungen und Gebührenbescheide weiterhin auf dem Postweg zugesandt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail an [widerrufds@dresden.ihk.de](mailto:widerrufds@dresden.ihk.de) widerrufen.

Die Datenschutzhinweise der IHK Dresden finden Sie unter [www.ihk.de/dresden/datenschutz](http://www.ihk.de/dresden/datenschutz).

Einwilligung zur Datenverarbeitung:

Ich willige in die Datenverarbeitung wie vorstehend beschrieben ein.

Zustimmung zur elektronischen Übermittlung des Gebührenbescheids:

Ich wünsche eine Übermittlung des Gebührenbescheids auf elektronischem Weg wie vorstehend beschrieben.

Ort, Datum:

Unterschrift Unternehmen:

---

---

## SELBSTERKLÄRUNG ZUR PRÜFUNGSVORBEREITUNG

Hiermit bestätige ich, dass ich die Zeitstunden gemäß §§ 53 b-d BBiG (400 Stunden/Geprüfter Berufsspezialist; 1200 Stunden/Bachelor; 1600 Stunden/Master) für den Erwerb von Fertigkeiten, Fähigkeit und Kenntnissen, die Gegenstand der oben genannten Fortbildungsprüfung sind, aufgebracht habe. Der Lernumfang wurde unter anderem durch eine oder mehrere der folgenden Lernaktivitäten erbracht:

- Lernen im Arbeitsprozess, insbesondere berufliche Praxiserfahrungen,
- Systematische Weiterbildung und didaktisch angeleitetes Lernen, z. B. in Vorbereitungslehrgängen oder anderen Seminaren in unterschiedlichen Durchführungsvariationen (Präsenzkurse, digitale Kurse, hybride Formate), innerbetriebliche Weiterbildung,
- Selbstgesteuertes und -organisiertes Lernen, dabei Umsetzung von Lernstrategien und Lernmethoden z. B. mit (digitalen) Lernmedien oder in Lerngruppen, Tutorien sowie Vor- und Nachbereitung von angeleitetem Lernen, Teilnahmen an Fachveranstaltungen

## AUSBILDUNG/BERUFLICHER WERDEGANG

Die Angaben sind durch Zeugniskopien (Prüfungszeugnisse, Arbeitszeugnisse, Tätigkeitsnachweise zur erforderlichen Berufspraxis etc.) zu belegen.

### AUSBILDUNG

Berufsabschluss: \*

bestanden am: \*

---

---

Ausbildungsstätte: \*

---

## BERUFLICHER WERDEGANG

### 1. TÄTIGKEIT

als: \*

von: \*

bis: \*

---

---

---

in Firma: \*

---

### 2. TÄTIGKEIT

als:

von:

bis:

---

---

---

in Firma:

---

### 3. TÄTIGKEIT

als:

von:

bis:

---

---

---

in Firma:

---

## TEILNAHME AN DER PRÜFUNG

Haben Sie an der angestrebten Prüfung bereits teilgenommen? \*

Ja

Nein

Prüfende Stelle:

Datum:

---

---

## VORBEREITUNG AUF DIE PRÜFUNG

Art der Vorbereitung: \*

Vollzeit

Teilzeit

Fernunterricht

Selbststudium

Bildungsträger/Lehrgangsort: \*

---

Beginn: \*

Ende: \*

---

---

# ANTRÄGE

## ANTRAG AUF ANRECHNUNG EINER PRÜFUNGSLEISTUNG

Nur wenn der Antrag auf Anrechnung anderer Prüfungsleistungen gestellt wird (Nachweise über Befreiungsgründe)

Antrag auf Freistellung vom Fach/Teil:

---

Aufgrund der abgelegten Prüfung (Zeugniskopie beifügen):

---

**Gilt nur im Falle der Wiederholungsprüfung**

Ich stelle den Antrag auf Anrechnung der bestandenen, selbstständigen Prüfungsleistung:

---

Ich stelle den Antrag, folgende bereits bestandene Fächer zu wiederholen:

---

## ANTRAG AUF ZULASSUNG

Ich beantrage die Zulassung unter Anerkennung der gültigen Prüfungsvorschriften für die von mir gewünschte Prüfung. Mir ist bekannt, dass bei unrichtigen Angaben in diesem Antrag sowie bei Täuschungshandlungen die Prüfung für nicht bestanden erklärt werden kann.

## GEBÜHREN

Der Anspruch auf die Prüfungsgebühr entsteht mit dem Eingang des Antrages auf Anmeldung zur Prüfung bei der IHK. Die Prüfungsgebühr ist nach Erhalt des Gebührenbescheides unter Angabe der Belegnummer zu bezahlen.

### Rücktritt, Nichtteilnahme

- Der Prüfungsbewerber kann nach erfolgter Anmeldung vor Beginn der Prüfung durch schriftliche Erklärung gegenüber der IHK zurücktreten. In diesem Falle gilt die Prüfung als nicht abgelegt und die Prüfungsgebühr beträgt 50 %.
- Tritt der Prüfungsbewerber nach Beginn der Prüfung zurück, so können bereits erbrachte, in sich abgeschlossene Prüfungsleistungen nur anerkannt werden, wenn ein wichtiger Grund für den Rücktritt vorliegt (z. B. im Krankheitsfalle durch Vorlage eines ärztlichen Attestes).
- Erfolgt der Rücktritt nach Beginn der Prüfung oder nimmt der Prüfungsbewerber an der Prüfung nicht teil, ohne dass ein wichtiger Grund vorliegt, so wird die Prüfung mit „ungenügend“ (0 Punkte) bewertet.

### Ich habe folgende Unterlagen zur Kenntnis genommen

- Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungs- und AEVO-Prüfungen der IHK Dresden
- Verordnung/Besondere Rechtsvorschrift zu dieser Fortbildungsprüfung
- Prüfungstermine
- Gebührenordnung und Gebührentarif der IHK Dresden

## ERKLÄRUNG

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten im Rahmen des Prüfungsverfahrens gespeichert und statistisch ausgewertet werden. (Die Speicherung der Daten dient auch dazu, Zweitschriften für Zeugnisse auszustellen.) Ich erkläre, dass ich mich weder bei anderen zuständigen Stellen zu einer vergleichbaren Prüfung angemeldet habe, noch vor der Entscheidung über die Zulassung anmelden werde. Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben und der Zeugniskopien.

## DATENSCHUTZ

Die IHK Dresden ist für die Durchführung von Prüfungen der Aus- und Weiterbildung zuständig. Dies umfasst auch die Durchführung von Prüfungen zum Erwerb eines Fortbildungsabschlusses. Zur Erfüllung dieser öffentlichen Aufgabe und der Vorgaben nach dem BBiG ist es erforderlich, dass Sie uns pflichtig auch Ihre Telefonnummer sowie Ihre E-Mail-Adresse als Möglichkeiten der kurzfristigen Kontaktaufnahme mitteilen. Die Ermächtigung zur Datenverarbeitung in diesem Zusammenhang ergibt sich aus §§ 53 und folgende BBiG und der Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungs- und AEVO-Prüfungen der IHK Dresden sowie der Verordnung/Besondere Rechtsvorschrift zu dieser Fortbildungsprüfung in Verbindung mit dem Artikel 6, Absatz 1, Satz 1, Buchstabe c und Absatz 3, Buchstabe b DSGVO (Rechtspflicht) in Verbindung mit § 1 IHKG und Berufsbildungsgesetz. Die erhobenen Daten werden zur Durchführung der Prüfung benötigt. Eine anderweitige Datennutzung erfolgt nicht.

Mit Ihrer Zustimmung können wir Ihnen den Gebührenbescheid auch auf elektronischem Weg übermitteln. Die Ermächtigung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Zusammenhang ergibt sich aus § 3, Absatz 6 und 7 IHKG sowie der Gebührenordnung der IHK Dresden in Verbindung mit dem Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe c) DSGVO. Die erhobenen Daten werden zur Gebührenerhebung benötigt. Eine anderweitige Datennutzung erfolgt nicht.

Wir nutzen zum Versand unseres Gebührenbescheides eine einfache Transportverschlüsselung mittels StartTLS Verfahren. Aufgrund der bestehenden Risiken des Internets möchten wir dennoch darauf hinweisen, dass trotz der angewandten Verschlüsselungsmethode die Möglichkeit besteht, dass die E-Mail mit dem beigefügten Gebührenbescheid von unbefugten Dritten abgefangen, ausgespäht und manipuliert werden könnte. Zur Verringerung dieses Risikos können Sie die Übersendung auf postalischem Weg nutzen.

Erteilen Sie Ihre Zustimmung nicht, wird Ihnen der Gebührenbescheid weiterhin auf dem Postweg zugesandt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben oder vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Die Datenschutzhinweise der IHK Dresden finden Sie unter [www.dresden.ihk.de/datenschutz](http://www.dresden.ihk.de/datenschutz).

Zustimmung zur elektronischen Übermittlung des Gebührenbescheids:

Ich wünsche eine Übermittlung des Gebührenbescheids auf elektronischem Weg wie vorstehend beschrieben.

Ort, Datum: \*

Unterschrift des Antragstellers: \*

---

---

## RÜCKSENDEINFORMATIONEN

Bitte zurücksenden an: Industrie- und Handelskammer Dresden, Geschäftsbereich Bildung, Referat Prüfungswesen, Mügelner Straße 40, 01237 Dresden

## PFLICHTANGABEN

Alle Felder, die mit einem \* gekennzeichnet sind, sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden!